

An die
Mitglieder des Deutschen Bundestages
in Südwestsachsen

10.02.20201

Schneller Start und höhere Abschlagszahlungen bei der Überbrückungshilfe III

Sehr geehrte Frau Bundestagsabgeordnete,

die Wartezeit auf die versprochenen Corona-Hilfszahlungen wird immer länger. Viele Unternehmen sind schon seit langem an Ihren Belastungsgrenzen angelangt und benötigen umgehend Liquidität - schnell und unbürokratisch. Die Politik verweist die Unternehmen auf die Überbrückungshilfe III, welche aber trotz vieler Ankündigungen immer noch nicht beantragbar ist. Anträge müssen jetzt schnellstmöglich gestellt werden können. Um unmittelbar nach dem Antragsstart effektiv helfen zu können, sollten die in Aussicht gestellten Abschlagszahlungen zudem deutlich erhöht werden.

Konkret fordern wir die Erhöhung der Abschlagszahlung auf 75 % der Fördersumme.

Die Überbrückungshilfe III wird ausschließlich über einen prüfenden Dritten (bspw. Steuerberater) beantragbar sein. Dadurch können Fehler oder ein Missbrauch weitgehend ausgeschlossen werden. Die vorgeschlagenen Maßnahmen greifen nicht in die technische Programmierung der Hilfen ein und sind damit unkompliziert und schnell umsetzbar!

Wir bitten Sie eindringlich, sich in die Ausgestaltung der Überbrückungshilfe III aktiv einzubringen, um große Teile der regionalen Wirtschaft mit dringend nötiger Liquidität zu versorgen und damit das unternehmerische Überleben zu sichern.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Hans-Joachim Wunderlich

